

Silber versus Gold

Während von der Goldproduktion weniger als 10 Prozent in die Industrie gehen, ist es beim Bruder Silber etwas mehr als die Hälfte. Silbergesellschaften wie Endeavour Silver sollten von den zunehmenden industriellen Anwendungen profitieren

Endeavour Silver (ISIN: CA29258Y1034 - [http://www.commodity-tv.net/c/mid,34988,Mines und Money London 2015/?v=295208](http://www.commodity-tv.net/c/mid,34988,Mines%20und%20Money%20London%202015/?v=295208)) kann mit seinen drei produzierenden Silberminen in Mexiko auf stetig steigende Produktionszahlen blicken. So lag die Silberproduktion in 2015 mit knapp 7,2 Millionen Unzen Feinsilber (daneben fast 60.000 Unzen Gold) über den Prognosen. Ein viertes Projekt soll, so die finanzstarke Endeavour Silver, bald hinzukommen.

Weniger als 50 Prozent der globalen Silberproduktion werden in der Münzen- oder Schmuckherstellung verbraucht. Dass der Hauptteil des Silbers in der Industrie benötigt wird, ist ein wichtiger Unterschied zum Gold. Silber wird daher auch oft als wichtigstes Metall der Erde bezeichnet.

Wir nutzen Silber täglich, etwa beim Gebrauch von Laptop, Drucker, Scanner, Fernseher oder Faxgerät. Auch Spiegel, Fotoapparate kommen nicht ohne das Edelmetall aus und die Liste ließe sich beliebig fortsetzen.

Rund drei Millionen Unzen Silber werden so täglich industriell verarbeitet. Das meiste davon in der Elektronikindustrie und ein Recycling findet hier kaum statt. Über 40 Millionen Tonnen Elektroschrott produzierte die Welt im vergangenen Jahr und weniger als 15 Prozent wurden davon recycelt. So wandert das wichtigste Metall der Welt im großen Stil in den Müll. Was sicherlich vor allem eine Frage des Preises ist.

Aktuell hat der Silberpreis wieder etwas zugelegt. Die Dauerkrisen weltweit sowie Angst vor einem Abwertungswetlauf und damit einhergehender Inflation unterstützen derzeit Gold. Das strahlt positiv auf den Silberpreis ab. Somit profitiert Silber nicht nur von der industriellen Nachfrage, sondern auch von Investments - das wichtigste Metall unserer Erde eben. Auch hat beispielsweise die Türkei im Januar fast 15 Prozent mehr Silber importiert als im Vorjahresvergleich.

Gemäß §34 WpHG weise ich darauf hin, dass Partner, Autoren und Mitarbeiter Aktien der jeweils angesprochenen Unternehmen halten können und somit ein möglicher Interessenkonflikt besteht. Keine Gewähr auf die Übersetzung ins Deutsche. Es gilt einzig und allein die englische Version dieser Nachrichten.

Disclaimer: Die bereitgestellten Informationen stellen keinerlei Form der Empfehlung oder Beratung da. Auf die Risiken im Wertpapierhandel sei ausdrücklich hingewiesen. Für Schäden, die aufgrund der Benutzung dieses Blogs entstehen, kann keine Haftung übernommen werden. Ich gebe zu bedenken, dass Aktien und insbesondere Optionsscheininvestments grundsätzlich mit Risiko verbunden sind. Der Totalverlust des eingesetzten Kapitals kann nicht ausgeschlossen werden. Alle Angaben und Quellen werden sorgfältig recherchiert. Für die Richtigkeit sämtlicher Inhalte wird jedoch keine Garantie übernommen. Ich behalte mir trotz größter Sorgfalt einen Irrtum insbesondere

in Bezug auf Zahlenangaben und Kurse ausdrücklich vor. Die enthaltenen Informationen stammen aus Quellen, die für zuverlässig erachtet werden, erheben jedoch keineswegs den Anspruch auf Richtigkeit und Vollständigkeit. Aufgrund gerichtlicher Urteile sind die Inhalte verlinkter externer Seiten mit zu verantworten (so u.a. Landgericht Hamburg, im Urteil vom 12.05.1998 - 312 O 85/98), solange keine ausdrückliche Distanzierung von diesen erfolgt. Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehme ich keine Haftung für die Inhalte verlinkter externer Seiten. Für deren Inhalt sind ausschließlich die jeweiligen Betreiber verantwortlich.